

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 221 (1942)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dem Tod entronnen.

Eine wahre Begebenheit.

Es war im April 1930 in einem stattlichen Schweizerdorf. Oben an einem Fenster von Leuenbergers Haus saß Frau Leuenberger und beobachtete erstaunt, wie Hans, der Lehrling ihres Mannes, keuchend die Dorfstraße herabgerannt kam. Was mochte der wollen – zu dieser ungewohnten Stunde? – Wie wild stürzte der Bursche zur Haustür herein und polterte strauchelnd die Treppe herauf. Oben schrie er zweimal „Frau Leuenberger!“ und setzte sich erschöpft auf die oberste Treppenstufe hin. Dana berichtete er in abgebrochenen Sätzen:

„Ihr Mann ist verunglückt – Er hat die Glasche verwechselt. – Wollte Most trinken – und hat Natronlauge erwischt. Nicht viel, aber . . . Er hat furchtbar geschrien.“

„Mein Gott.“

„Vielleicht kann er gerettet werden. Wir gaben ihm sofort Wasser zu trinken und dann Milch. Der Doktor hat sogleich das Nötigste getan. – Sie müssen nicht weinen, Frau Leuenberger, vielleicht ist er noch nicht verloren.“ –

*

Im Vorraum des Spitals wartet Frau Leuenberger nahezu seit einer halben Stunde. Eine halbe Stunde erst? Ihr scheint es, als säße sie schon einen halben Tag hier und warte. Noch ist die Operation nicht beendet. Die Frau fürchtet sich in diesem einsamen Raum. Sie hat sich vorgenommen, tapfer zu sein. Doch jetzt, da sie weiß, daß der Arzt jeden Augenblick mit einer Todesnachricht kommen kann, verläßt sie aller Mut. Sie redet sich ein, daß noch ein wenig Hoffnung bleibe, aber sie glaubt nicht mehr daran.

Die Stille in diesem Krankenhaus ist unheimlich. Nur hie und da geht eine Krankenschwester vorüber, wortlos, ernst, ohne sie anzublicken. – Doch, hat da nicht eben jemand ihren Namen gerufen? – Richtig, da steht eine Schwester und nickt ihr wohlwollend zu. Frau Leuenberger erhebt sich und läßt sich ins Zimmer des Arztes führen.

Dieser empfängt sie mit heiterer Miene. Die Operation war äußerst schwierig, aber sie ist geglückt. Der Mann ist gerettet. Freilich bleibt die Speiseröhre sehr

stark verengt, an einigen Stellen beträgt der Durchmesser nur noch etwa die Dicke eines Zündholzes. Aber auf alle Fälle besteht vorerst keine Lebensgefahr mehr.

*

Als Frau Leuenberger vier Wochen später ihren Mann im Spital abholte, sah er zwar sehr angegriffen aus, fühlte sich aber verhältnismäßig gut. Er hatte sich schon so ziemlich an den Gedanken gewöhnt, daß er nie mehr feste Nahrung zu sich nehmen dürfe, kein Brot mehr, kein Gemüse mehr, kein Fleisch, keine Zeigwaren, nichts mehr und wäre es noch so fein verhackt oder gut gekaut. Die Speiseröhre ist so eng, daß er nur noch Flüssigkeiten zu sich nehmen darf.

„Nur Flüssigkeiten?“ hatte er den Arzt kummervoll gefragt, „ich kann doch nicht auf die Dauer von Flüssigem leben“. Da verordnete ihm der Arzt Milch mit Dvomaltine, darin seien alle notwendigen Nährstoffe und Mineralsalze in der richtigen Zusammensetzung enthalten.

*

Vor einigen Wochen besuchte Hans, der damalige Lehrling, seinen Lehrmeister. Er freute sich, ihn wie früher fröhlich und bei guter Gesundheit anzutreffen. Der Unfall vor elf Jahren schien spurlos an ihm vorüber gegangen zu sein.

Herr Leuenberger war in gemüthlicher Laune. „Oh, mir fehlt nichts“, meinte er, „ich fühle mich gesund und kräftig, und dabei habe ich mich doch in den ganzen elf Jahren sozusagen mit nichts anderem als mit Dvomaltine ernährt.“

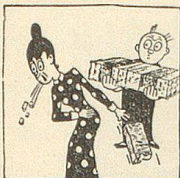
„Sie sehen aber wirklich fabelhaft aus.“

„Das sagen die Leute hier auch immer. Warum sollte ich denn eigentlich nicht gut aussehen?“ –

*

Die Herstellerin der Dvomaltine, Firma Dr. A. Wander A. G. in Bern hat den Fall geprüft und kann jederzeit belegen, daß die Grundlagen zu dieser Geschichte den Tatsachen entsprechen. Name und unwesentliche Einzelheiten sind zur Wahrung der Diskretion geändert worden.





Spässe

*Jetzt erst recht! und wenn
der ganze Schnee verbrennt.*

- Nr. 22. **Explosiv für Zigaretten usw.** Harmloser Jux, wenn Sie zu oft um Zig. angepumpt werden. Tüte 62 Rp.
- Nr. 126. **Verwandlungskarten.** Uebliche Spielkarten, wenn Sie darauf blasen, verwandeln sie sich in Ochsenkarten. Leichtes Zauberstück. 47 Rp.
- Nr. 78. **Der grosse Hellscher.** Kleines Kartenspiel zum Erraten von Alter, Namen irgend einer fremden Person. Hausnummer, Geld usw. 70 Rp.
- Nr. 178. **Tanzmonokel,** unzerbrechlich, hält absolut fest. Sehr komische, elegante Wirkung. 50 Rp.
- Nr. 17. **Niesspulver.** Schachtel 46 Rp.
- Nr. 17a. **Niesspulver,** extra stark, Fläschli 67 Rp.
- Nr. 94. **Geisterhafte Sicherheitsnadel.** Ohne Blutvergiessen lassensich Nase oder Hand durchstechen. Glattes Zauberstück, leicht 70 Rp.
- Nr. 175. **Musikalisches Bierplättli.** Sehr lustig! 80 Rp.
- Nr. 172. **Brautnachtkarte.** Gegen das Licht gehalten offenbart sie mit viel Witz das geheimnisvolle Dunkel. Jeder lässt sich reinlegen. 28 Rp.
- Nr. 61. **Glückssäuli mit 12 Hinterladern.** Es macht — was eben auch schöne Säuli machen müssen. 94 Rp.
- Nr. 35. **Juckpulver.** Schachtel 36 Rp.
- Nr. 24. **Scherzkissen,** erzeugt von selbst menschliche Töne. Besonders lustig in Damengesellschaft. Fr. 1.45
- Nr. 119. **Seko-Tyne.** Kleiner Apparat, saugt Trinkglas fest an Tisch, Tasse an Unterplättli. Die unglaublichsten Sachen, wie Uhr, Löffel usw. lassen sich an Stirn festhalten. — Alles heult vor Lachen. 70 Rp.
- Nr. 106. **Spielkarten, die kleiner werden.** Richtige Spielkarten werden vor den Augen des Zuschauers immer kleiner, um sich schliesslich in feines Pulver zu verwandeln. Fr. 1.40
- Nr. 183. **Wahrsagekarten.** Spiel von 36 Karten nach Napoleons berühmter Beraterin Mme Lenormand, die das Schicksal stets richtig voraussagte. Sehr unterhaltend. Komplette Fr. 1.34
- Nr. 108. **Das ewige Bleistift.** Ein wirkliches Blei, mit dem Sie schreiben können. Aber ausgeliehen schreibt es nicht mehr. Nehmen Sie es selbst wieder, es schreibt. — Geben Sie es Ihrem Freunde zurück. Aus ist es. — Kopfzerbrecher ohne Gleichen. 50 Rp.
- Nr. 39. **Der geheimnisvolle Nagel.** 8 cm langer Nagel durchbohrt Ihre Hand, kommt schmerzlos auf der andern Seite heraus. Verblüffendes Zauberstück. Komplette 92 Rp.
- Nr. 14. **Schlangeneier.** An der Spitze angezündet, erhebt sich eine prächtige Schlange von ca. 2 m Länge, kriecht und windet sich. Ueberraschungsscherz. Tüte 73 Rp.
- Nr. 129. **Bauchredner** können Sie werden. Kl. Instrument von 22 mm, das erlaubt, Stimmen nachzuahmen. Kann unbemerkt und bequem im Mund geführt werden. 65 Rp.
- Nr. 89. **Jede Wette gewinnen** Sie mit diesen 2 Zauberspielkarten. Immer kommt für Sie die richtige Farbe. 69 Rp.
- Nr. 36. **Spielkarte verwandelt sich in Zündholzschachtel.** Dieses Zauberstück ist leicht auszuführen, verblüfft und hat grossen Erfolg. Fr. 1.05
- Nr. 53. **Spiegelstift.** Mit einem Strich können Sie auf jedem Spiegel, Scheibe oder Schaufenster einen Sprung markieren. Vollkommene Täuschung, deshalb glatter Schabernack. 50 Rp.
- Nr. 150. **Vor der Hochzeit — nachher.** Diese Karte zeigt das verliebte Brautpaar spazieren gehen. Leicht gegen den Finger geklopft, erscheint plötzlich die humoristische Wandlung — nachher. Sehr belustigend. 48 Rp.

Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung. Feldpost Nachnahme nicht zulässig. Grosser Scherz zauberkatalog 20 Rp. wird Sendung beigelegt.

Um den Portosatz schön auszunützen, empfehle möglichst nicht unter Fr. 2.50 zu bestellen.

Lab. Iris in Lugano K 180/42

Sie müssen Briefe schreiben, die Eindruck machen!

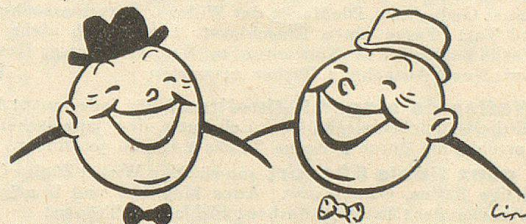
Sie müssen alle Ihre Briefe, Eingaben, Gesuche nach neuzeitlichen Grundsätzen eindrucksvoll gestalten! Benützen Sie für alle Ihre Briefe etc. den neuesten, grossen **Schweizer Briefsteller für Geschäfts- und Privatgebrauch.** Es lohnt sich, Ihre Briefe erhalten suggestive Kraft! Ohne langes Nachdenken lernen Sie überzeugende, zügige Briefe schreiben für alle Lebenslagen. Direkt für die Praxis anwendbare Wegleitungen und mehrere Hundert bester Musterbriefe. Der neue zeitliche Geschäftsbrief in allen Formen. Private Briefe aller Art. Bewerbungsschreiben, Eingaben, Gesuche, Reklamationen, Vereinsbriefe. Rechtschreibung etc. Auflage 1940. Geb. Fr. 6.30

... Dann möchte ich nicht versäumen, Ihnen für Ihr Werk meine höchste Anerkennung auszusprechen; denn Ihr „Schweizer Briefsteller“ mit seinen eindrucksvollen Briefformeln hat meine Erwartungen weit in den Schatten gestellt. E. Q., S.

Französisch! In wenigen Wochen können Sie ganz ordentlich französisch reden und lesen! Ein Lehrgang in zwölf unterhaltenden Lektionen. Sie lesen immer gern in den Heften, weil sie lustig sind. Unvermerkt geht das unterhaltende Studium vorwärts, und nach wenigen Wochen können Sie schon ganz flott Gespräche führen. Ein Wörterbuch ist auch dabei. Fangen Sie an! Ganzer Lehrgang (alles mit beigesetzter Aussprache) Fr. 7.90 Englisch! Wie oben. Fr. 7.90. Italienisch! Wie oben. Fr. 7.90

Lerne stenographieren! Soeben neu erschienen! — Stenographie im Selbstunterricht. System Stolze-Schrey. Das neue praktische Lehrbuch mit Aufgaben sowie einem reichhaltigen Übungsstoff und eine Anleitung für das Schnellschreiben. Schon nach kurzem Studium können Sie gut stenographieren. Fr. 3.40

Richtig rechnen! Praktisches Lehrbuch durch Selbstunterricht richtig rechnen zu lernen. Alle Rechnungsarten von den einfachsten bis zu den schwierigsten, mit vollständiger Ausrechnung der gegebenen Beispiele. Zahlreiche Aufgaben mit Lösungen wie solche im Privat- und Geschäftsleben vorkommen. Elementares Rechnen, Prozent-, Zins-, Termin-, Effekten-, Wechselrechnung, Gewerbliches Rechnen. Flächen- u. Körperberechnungen. Fr. 7.30, **Schriftmalen leicht gemacht.** Moderne Zierschriften, Plakatschriften, Schilderschriften für Preisschilder usw. Fr. 2.30



Neu! Wieder öppis Lustigs!

Soeben ganz neu erschienen! Humor! Witz! Bilder! für Leute, die gerne lachen! Neue humoristische Vorträge, schmissige Couplets, fidele Szenen, glatte Soldatenwitze, gerissene Sprüche; ferner die besten „Nebelspalter“-Witze. Und dann die vielen Bilder! Etwas ganz Lustiges. Sie lachen Tränen! Das richtige Buch für lustige Gesellschaften und Vereinsabende. Aber auch zu Hause haben Sie damit viele Stunden köstliche Unterhaltung. Fr. 3.—

Buchhandlung u. Verlag A. STRUB, Chur 4.

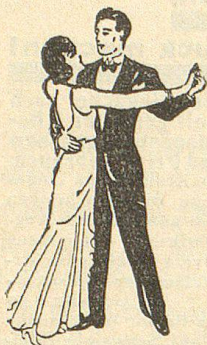
Krampfadern St. Jakobs-Balsam



von Apoth. C. Trautmann, Basel Fr. 1.75. Hausmittel für wundte Stellen, offene Beine. Verletzungen, Hämorrhoiden, Hautleiden, Wolf, Brandschaden, Frostbeulen.

In allen Apotheken erhältlich

Gener. Depot: **ST. JAKOBS-APOTHEKE, BASEL**



Sie können bequem und sicher zu Hause tanzen lernen! nach der neuesten Methode „Tanz im Selbstunterricht“, mit 196 klaren Abbildungen. Jeder Schritt ist genau abgebildet und erklärt und schon nach der ersten Stunde wissen Sie, worauf es ankommt. Genau erklärt sind alle mod. Tänze sowie Walzer Aufl. 1941 Fr. 3.—

Darf ich mir erlauben...?

Das neue Buch über gute Umgangsformen und feines Benehmen. Mit vielen Bildern und praktischen Beispielen. Dieser neue gesellschaftliche Ratgeber zeigt, worauf es ankommt, was sich schickt und was sich nicht schickt! Gute Umgangsformen sind für den Lebenserfolg unerlässlich. Fr. 3.20

Jugend, Liebe und Leben!

Kein zweites Buch behandelt das Liebesproblem der jungen Menschen mit so schlagender Ueberzeugungskraft, keines dieser Dinge, „über die man nicht spricht“, mit gleicher Gründlichkeit. — Ein Leser schreibt: „Ich las Ihr Buch ‚Jugend, Liebe und Leben‘. Ich wollte ich hätte es 10 Jahre früher gelesen, mir wäre manches erspart geblieben.“ Fr. 4.15

NEU! Schneller Rechnen! Sicherer Rechnen! Kalkulieren! Mit Hilfe dieser Rechenvorteile und Rechenkniffe können Sie doppelt so schnell rechnen und dabei noch sicherer. Fr. 1.90

Wörterbuch, Rechtschreibung. Satzhilfen für Ungeübte, richtige Zeichensetzung; wie schreibe ich ohne Fehler? Grosses Wörterverzeichnis. Die meisten Fremdwörter mit Erklärung Fr. 2.55

Die Macht der Persönlichkeit.

Heraus aus dem gewöhnlichen Trapp des Alltags, vorwärts und aufwärts zu mu/vollem Sichdurchsetzen im Lebenskampfe! Das Buch für Vorwärtstrebende.

Ueber 110 000 Exemplare verkauft! Besonders die persönliche suggestive Sprache des Verfassers hat diesem volkstümlichen Buche zu diesem bedeutenden Erfolg verholfen. Energisches, imponierendes Auftreten. Sichere Befreiung von lästiger Schüchternheit, Erröten usw. Keine Verwirrung, keine stotternde Unsicherheit mehr gegenüber Höhergestellten u. Damen. Redekunst. Feines Gedächtnis. Die Macht des Willens. Entschlossenheit, Wille und Tat! Fasse einen Entschluss! Lasse Dich nicht beirren! Werde beharrlich! Konzentration, Selbsterziehung, Geselligkeit usw. Neue Ausgabe. 2 Bücher zusammen Fr. 5.20

Waffenlos siegen! Jiu-Jitsu! Für jedermann! Das ausführliche leichtverständliche Lehrbuch der japanischen Selbst-Verteidigung durch geheime Tricks u. Griffe. 300 Bilder. Fr. 3.55

2 ganz fidele Bücher! 400 zünftige Witze! Zügige Couplets, witzige Reden, Ganten usw. Alles Mögliche und Unmögliches ist da vorhanden! In allen Farben! Sie lachen Tränen! Fr. 3.—

Ho-heitsreden, Trinksprüche, Tafellieder, humoristische Vorträge, Ueberraschungen Fr. 3.—

700 Volkslieder, Jodellieder, Schlager, z. T. mit Noten Fr. 3.—

Moderner Liebesbriefsteller. Praktischer Ratgeber Fr. 2.75

Neue Kartenkunststücke und Zaubereien Fr. 2.75

Buchhandlung u. Verlag A. STRUB, Chur 4.

Darlehen ohne Bürgen

zahlen wir in bar und zu vertrauenswürdigen Bedingungen aus. Weder Wartezeit noch Formalitäten. Strengste Diskretion. Gefl. Rückporto beilegen.

Bank Procredit Fribourg.



Teppichhaus St. Gallen Zürich

Echtes rotes Hansjörli-Pflaster

Seitpflaster für Tiere von Apotheker Dobed, Herisan, zur Wundbehandlung der Rälber, dickflüssig, trocknend, à Fr. 1.20 und Fr. 2.—

Erhältlich in den Apotheken.

TASCHENTÜCHER

BLUSEN

DAMENWÄSCHE
KINDERKLEIDCHEN
GESCHENKARTIKEL

BRODERIE LINGERIE
ED. Sturzenegger A.G.
ST. GALLEN · ST. LEONHARDSTR. 12

Drucksachen

Inserate in seiner Appenzeller Landeszeitung haben guten Erfolg.

für Handel, Gewerbe, Industrie, Vereine, Gesellschaften und Private liefert prompt und preiswert die Buchdruckerei D. Kübler